



Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland e.V.  
Arbeitszentrum Berlin

## Ausstellung

Anthroposophische Kunsttherapie-Berlin Brandenburg AKTBB

## Patientenbilder

aus der Arbeit der Anthroposophischen Kunsttherapie  
Malen, Zeichnen, Plastizieren



**Sonntag, 2. September 2018, 15 - 18 Uhr**

Vernissage:

Vortrag: Erika Gonsior, Dozentin für Anthroposophische Kunsttherapie

Musik: Masaaki Teßuka und seine Musikgruppe aus den Lebensorten.

**Ausstellungsdauer: 2.9. – 18.11.2018**

Rudolf Steiner Haus  
Bernadottestr. 90/92  
14195 Berlin

Die Kunst offenbart die Sehnsucht der Menschenseele zum Geist.

*Wilhelm Reichert, Okt. 1981*

Diese Ausstellung möchte als Fortsetzung Einblicke geben in die Arbeit der Anthroposophischen Kunsttherapie durch Patientenbilder.

Es werden Werke einzelner Patienten\*Innen mit unterschiedlichen Krankheitsbildern zu sehen sein, um Ärzten, Medizinstudenten, Therapeuten und einer interessierten Öffentlichkeit Einblick zu vermitteln in die Arbeit der Anthroposophischen Kunsttherapie. Malen, Zeichnen, Plastizieren.

Ausstellungsbegleitend werden zwei Führungen mit Workshops angeboten.

Mit diesen Aktivitäten möchten wir erlebbar machen, wie Heilung und Gesundheit durch die Anthroposophische Kunsttherapie wirksam werden kann.

Die Anthroposophische Menschenkunde liegt diesen Arbeitsweisen zugrunde.

Das soll im Anschauen und im Tun erlebbar gemacht werden.

Save the dates!

Zwei Führungen und Workshops begleiten die Ausstellung:

Sa. 15. Sept. 2018 - Foyer und Malraum, Rudolf Steiner Haus Berlin

Zeit: 15:00 -18:00 Uhr

Sa. 27. Okt. 2018 - Foyer und Malraum, Rudolf Steiner Haus Berlin

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr

Ende der Ausstellung: 18. Nov. 2018

Daten zum AKTBB:

Nov. 2016 - Gründung der Gemeinschaft AKTBB - Anthroposophische Kunsttherapie Berlin-Brandenburg

Sept. 2017 - Herausgabe eines Adressenheftes, regional gegliedert, für Ärzte und Patienten.

15. Juni 2018 - Vortrag: Dr. med. Matthias Girke, Leitung Medizinische Sektion Dornach.

Thema: „Heilen und Gesunden durch Anthroposophische Kunsttherapie“